

Abendgottesdienste UND Film



Am 17. Oktober um 18 Uhr möchten wir unsere Abendgottesdienste in der Erlöserkirche nach pandemiebedingter Pause wieder aufnehmen und laden Sie herzlich dazu ein. Diesen Gottesdienst wird Pfarrerin Sabine Drecoll mit dem ehrenamtlichen Mesnerteam gestalten, und am 14. November übernimmt Pfarrer Schüsselin diesen Part.

Mit den Abendgottesdiensten möchte sich die Erlöserkirche anders zeigen: Mit einer Andacht, mit Musik, mit literarischen Texten, Geschichten, aktuellen Themen, vielen Liedern und manchem mehr wird es wieder ein Gottesdienst für alle – ob jung oder

alt – sein, die vor der neuen Woche nochmal auf tanken wollen. Seien Sie herzlich willkommen.

Am Samstag, 30. Oktober, dem Vorabend des Reformationstages, zeigen wir um 18 Uhr in der Erlöserkirche den Film „Zwingli“. Der junge Priester Huldrych Zwingli bringt reformatorischen Gedanken in die Stadt Zürich. Doch seine Ideen lösen Widerstand aus ... Der Film ist FSK 12. Wir freuen uns über alle, die mit uns diesen Film schauen und danach noch ungezwungen ins Gespräch kommen mögen!

GERT LINDEMANN

Freiwilliger Gemeindebeitrag 2021

Wir brauchen Ihre Unterstützung!

Unsere Gesamtkirchengemeinde bekommt in jedem Jahr einen bestimmten Betrag von Kirchensteuern zugewiesen. Mit diesem Betrag finanzieren wir einen großen Teil unserer Arbeit: Das große Angebot unserer Gottesdienste, den Unterhalt unserer drei Kirchen, das Personal, verschiedene Angebote im Gemeindeleben.

Für besondere Projekte sind wir jedoch auf weitere Spenden angewiesen. Schon in den vergangenen Jahren haben Sie uns großzügig unterstützt im Rahmen des freiwilligen Gemeindebeitrags. In diesem Jahr legen wir Ihnen **drei Spendenprojekte** ans Herz:

Nr. 1: Im Gemeindehaus Unterhausen möchten wir ein Fenster zu einer Tür umbauen und damit die Möglichkeit eines direkten Zugangs vom Kirchhof zum Gemeindesaal schaffen. Bereits 2020 gingen für dieses Vorhaben Spenden ein, es werden weitere benötigt, um das Vorhaben angehen zu können.

Nr. 2: Die Polster der Stühle in der Bücherei des Gemeindehauses Honau zeigen deutliche Gebrauchsspuren. Damit Menschen gerne in der Bücherei Platz nehmen und weil die Stühle an sich noch gut sind, soll die Polsterung erneuert werden.

Nr. 3: Die allgemeine Gemeindefarbeit braucht immer wieder Mittel, um Dinge zu finanzieren. Seniorinnen und Senioren zum Beispiel bekommen Geburtstagspost und ein Leseheft von der Gesamtkirchengemeinde, die Kinderkirche braucht Materialien und auch für die Jugend- und Konfirmandenarbeit fallen immer wieder Ausgaben an. Wir sind dankbar für Ihre Spende, damit das Gemeindeleben weiterhin so bunt bleiben kann!

Unsere Kontoverbindung finden Sie im Impressum. Bitte denken Sie daran, im Betreff nicht nur den Spendenzweck, sondern auch ihre Adresse anzugeben, damit wir Ihnen unseren Dank und eine Spendenbescheinigung (ab 100 Euro) zusenden können.

KIRCHENGEMEINDERAT KARL-HEINZ HIPPE UND
KIRCHENPFLEGERIN KARIN STRYCEK

Freud & Leid

Bestattungen

Reiff, Ruth, geb. Zimmerer,
91 Jahre, 11.02.21

Gözl, Günter, 92 Jahre, 12.05.21

Schnitzer, Sigrid, geb. Vollmer,
84 Jahre, 03.05.2021

Reiff, Lore, 91 Jahre, 15.05.21

App, Sofie, geb. Schwend, 100 Jahre,
28.05.2021

Herrmann, Gerta, geb. Hinger,
87 Jahre, 28.05.2021

Vollmer, Karl, 88 Jahre, 04.06.2021

Neubrandner, Else, geb. Mezger,
92 Jahre, 04.06.2021

Tinniswood, David, 72 Jahre, 11.06.21

Raulin, Herma, geb. Jehle, 75 Jahre,
16.06.21

Taufen

Faath, Konrad, 12.06.2021

Schmitt Eva, 12.06.2021

Vogel, Johannes, 12.06.2021

Flaccavento, Marie, 17.07.2021

Wenke, Leni, 18.07.2021

Weiß, Mila, 01.08.21

Mosca, Neo, 01.08.21

Mielich, Amia, Metzingen, 01.08.21

Berenz, Emil, Bad Urach, 01.08.21

Quinlan, Gabriel, 01.08.21

Hartstein, Lara, 15.08.2021

Votteler, Liah, Pfullingen, 15.08.2021

Trauungen

**Flaccavento, Marco & Suzanne
geb. Braconnier,** 17.07.21

STAND 22.08.2021

SEPTEMBER - NOVEMBER 2021

Gottesdienst-Übersicht

17. September

Ökumen. Einschulungsgottesdienste

16.30 Johanneskirche f. Brögerschule

17.30 Johanneskirche f. Uhlandschule

19. September | 16. So. nach Trinitatis

10.00 Johanneskirche Pfrin. Reich

11.00 Erlöserkirche ≈ Pfrin. Reich

26. September | 17. So. nach Trinitatis

10.00 Johanneskirche Pfrin. Säask

11.00 Galluskirche Pfrin. Säask

3. Oktober | Erntedank Unterhausen

10.00 Johanneskirche Pfrin. Dr. Gotzen-Dold

11.00 Erlöserkirche Pfrin. Dr. Gotzen-Dold

10. Oktober | Erntedank Honau

10.00 Johanneskirche Pfr. Eißler

11.00 Galluskirche ≈ Pfr. Eißler

17. Oktober | 20. So. nach Trinitatis

10.00 Johanneskirche Pfrin. Säask

18.00 Erlöserkirche

Pfrin. Drecoll mit Mesnerteam

24. Oktober | 21. So. nach Trinitatis

10.00 Galluskirche Investiturgottesdienst

Pfr. Schüsselin, Dekan Keinath

31. Oktober | Reformationsfest

10.00 Johanneskirche ≈ Pfrin. Reich

11.00 Galluskirche Pfr. Schüsselin

7. Nov. | Dritttletzter So. im Kirchenjahr

10.00 Johanneskirche Pfr. i.R. Küster

11.00 Erlöserkirche ≈ Pfr. i.R. Küster

14. November | Volkstrauertag

10.00 Johanneskirche Pfr. Eißler

11.00 Galluskirche Pfr. Schüsselin

18.00 Erlöserkirche Pfr. Schüsselin mit Mesnerteam

17. November | Buß- und Betttag

Ökumenischer Gottesdienst

18.30 Galluskirche

21. November | Ewigkeitssonntag

10.00 Johanneskirche Pfr. Schüsselin

11.00 Galluskirche Pfr. Schüsselin

28. November | 1. Advent

10.00 Johanneskirche Dekan i.R. Haug

11.00 Galluskirche Dekan i.R. Haug

Termine der Kinderkirche können im Gemeindebüro erfragt werden.

Pandemiebedingt kann es zu Änderungen kommen. Aktuelle Informationen gibt es in den Schaukästen, auf unserer Homepage www.unterhausen-honau.de und im Amtsblatt.

≈ mit Taufe
☞ mit Abendmahl



KURZ & KNAPP

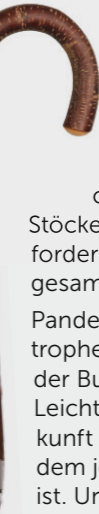
Gemeindebrief

Evangelische Gesamtkirchengemeinde
Unterhausen-Honau

SEPTEMBER 2021

„Ich geh am Stock!“ :)

Was so ein richtiger Wanderer ist, der hat seinen eigenen Wanderstock. Auch in meinem Urlaubsgepäck dürfen die Stöcke nicht fehlen. Aus gutem Grund: Stöcke entlasten und stützen mich, fordern und fördern die Muskulatur im gesamten Oberkörper.



Pandemie, Unwetter- und Klimakatastrophe, Chaos in Afghanistan, die Qual der Bundestagswahl ... längst ist uns die Leichtigkeit verloren gegangen. Die Zukunft erscheint vielen als Bergpfad, auf dem jeder Schritt ungewiss, umkämpft ist. Unsere Welt, so scheint es, geht am Stock.

Ich schaue „Herzokino“ – meiner Frau zuliebe :). Die Hauptdarstellerin gerät in eine tiefe Krise. Sie „geht am Stock“. Da geht sie in die Kirche des Ortes und betet. Sie betet um Hilfe, Unterstützung! Unbemerkt kommt die Pfarrerin dazu, nimmt sie in den Arm und sagt: Du bist nie allein – niemals!

Nicht sichtbar und doch real bietet sich Gott für unsere Lebenswanderung als „Stecken und Stab“ an; möchte, dass wir wirklich „am Stock gehen!“: „Und ob ich schon wanderte im finsternen Tal fürchte ich kein Unglück, denn du bist bei mir. Dein Stecken und Stab trösten mich.“ (Psalm 23,4)

Ein Schäfer besitzt den „Stab“, seinen multifunktionalen Hirtenstab: Stütze beim Wachen; nachdrückliche Hilfe beim

Hüten; Schaufel und Werkzeug, um die Hufe zu reinigen, Entzündungen vorzubeugen.

Ein orientalischer Hirte besaß zudem auch einen „Stecken“. Dieser Knüppel diente zur Verteidigung, aber auch um „tröstlichen Lärm“ zu machen! Wenn die Herde den Hirten in engen, verschlungenen Tälern nicht mehr sehen konnte, dann waren doch seine Klopfzeichen mit diesem Knüppel, seine Rufe und Lieder zu hören. Tröstlicher Lärm, der die Schafe erinnerte: Du bist nie allein – niemals!

Die frühesten Darstellungen von Jesus Christus sind Hirtenbilder. Das sicher deswegen, weil er sich auf schwierigen, ungewissen oder umkämpften Wegen nicht aus dem Staub macht, sondern sich gerade „im finsternen Tal“ als Begleiter anbietet. Seine Worte, seine Klopfzeichen machen Mut: „Ihr geht am Stock!“ – „Seid gewiss. Ich bin immer bei euch, jeden Tag, bis zum Ende der Welt“ (Matthäus 28,20).

Ich freue mich darauf, mit Euch, mit Ihnen als Traifelderger, Honauer, Ober- und Unterhausener gemeinsame Wege ... und diese „am Stock zu gehen“, in Gottesdiensten – präsent oder online –, Gruppen und Kreisen oder auf einer gemeinsamen Wanderung auf die Klopfzeichen des guten Hirten zu hören!

Herzliche Grüße – noch aus dem Schwarzwald

PFARRER MANFRED SCHÜSSELIN

Grüß Gott und hallo zusammen!

Mit der Einsetzung (Investitur) am 24. Oktober werde ich Ihr neuer Pfarrer sein ... und ich freue mich darauf!

Da Sie sich sicher gerne ein eigenes Bild von dem „Neuen“ machen, möchte ich Ihnen schon einmal vorab einige erste Puzzlestücke liefern.

Geboren und aufgewachsen bin ich in Reutlingen als Jüngster von vier Geschwistern; als derzeit 58-jähriger gehöre ich zur Generation „wir sind viele“ :).

Unter- und Oberhausen, Honau und den Traifelberg kenne und liebe ich von klein auf durch viele Wanderungen und Familienfeste.

Neben Jungschar, Jugendkreis und Posaunenchor füllten alle Arten von Ballsportarten, Leichtathletik und Ski-Langlauf meinen Kalender als Schüler. Mein erstes Geld verdiente ich als GEA-Zeitungsausträger und als Teil des Putz-Teams im Keppler-Gymnasium.

Nach einem Abstecher in die Medizin fiel während eines einjährigen Gemeindepraktikums im Hohenlohischen die endgültige Entscheidung für den Pfarrberuf und damit für das Theologiestudium.

Schon im ersten Tübinger Studienjahr habe ich meine Frau Magdalene kennengelernt und noch vor Ende des Studiums geheiratet: Über 30 Jahre leben und arbeiten wir jetzt schon mit wechselnder Rollenverteilung – Gott sein Dank – gut zusammen!

Auch meine Frau tritt im Oktober als Seelsorgerin an der Kinderklinik in Tübingen ihre neue Stelle an. Unsere beiden Söhne, David (Umweltschutztechnik) und Jonas



(Musik), studieren noch. Unsere Tochter Amelie ist verheiratet und hat zwei Kinder – unsere beiden Enkelkinder Emmi und Jaron, d.h. wir sind also schon Großeltern. Unsere berufliche Laufbahn hat ganz in Ihrer Nähe begonnen: Meine Frau war Vikarin in Engstingen, ich in Gomadingen. Über Weil im Schönbuch und Sulz-Bergfelden ging unser Weg in den Schwarzwald, in die Kirchengemeinde Ebhausen. Nachdem wir bislang die Pfarrstellen immer geteilt hatten, übernahm meine Frau 2015 die Gemeinde zu 100%, während ich zusätzlich einen Dienstauftrag mit 50% als Pfarrer zur Dienstaushilfe bei Dekan Albrecht, dem jetzigen Heilbronner Prälaten, samt dem familiären Haushalt :) antrat. Zu meinem Dienstauftrag gehörte die Initiative „Plan B – Beziehungen knüpfen, Beziehungen stärken“, durch die das kleine, aber feine Projekt „wandernPLUS – Pilgern im Nordschwarzwald“ mit den beiden Themenwegen „Brenzweg“ und „Hirtenweg“ entstanden ist.

Jetzt freue ich mich darauf, Sie kennenzulernen und mit Ihnen, mit unserem Gott, dem guten Hirten, gemeinsame – vertraute aber auch neue – Wege zu gehen bzw. zu gestalten. Gerne bringe ich meine Erfahrungen und Gaben ein und bin gespannt auf den sicher großen Schatz an Erfahrungen und Gaben, die mich in den Gemeinden Honau und Unterhausen erwarten.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr zukünftiger Pfarrer Manfred Schüsselin

Liebe Gemeindemitglieder!

Wir sind glücklich und dankbar, dass die Pfarrstelle Unterhausen-Honau Süd wieder besetzt werden konnte. Nach über einjähriger Vakatur wird Pfarrer Manfred Schüsselin aus Ebhausen/Landkreis Calw seinen Dienst in unserer Gemeinde aufnehmen. Sein Dienstauftrag umfasst 75%. Pfarrer Schüsselin wird zusammen mit seiner Frau ins Honauer Pfarrhaus einziehen. Wir hoffen, dass sich beide hier in unserer Gemeinde im oberen Echaztal wohlfühlen und gut einleben. Pfarrer Schüsselin wünscht wir für sein seelsorgerliches Wirken bei uns alles Gute und Gottes reichen Segen.

*Karl-Heinz Hipp,
Vorsitzender des
Gesamtkirchengemeinderats
Gudrun Usenbenz,
Vorsitzende des
Kirchengemeinderats Honau*

Der **Gottesdienst zur Investitur von Pfarrer Schüsselin** auf die Pfarrstelle Unterhausen-Honau Süd findet statt am Sonntag, 24. Oktober um 10 Uhr in der Galluskirche Honau. Sie sind herzlich dazu eingeladen!



Ehrenamtliche Mesner für die Johanneskirche gesucht!

Man kommt am Sonntagmorgen und schließt die Tür zur Johanneskirche auf. Der erste Eindruck ist Stille, wohltuende Stille, die einen umgibt! Erst allmählich komme ich in Schwung und löse mich aus dieser „stillen Verzückung“ und gehe daran, die notwendigen Vorbereitungen für den Gottesdienst zu treffen. Unter anderem dürfen die Kerzen nicht vergessen werden! Die Kerzen haben ihren eigenen Reiz! Durch ihr Flackern oder auch stilles Brennen erwecken sie den Eindruck von etwas Lebendigem. Punkt zehn Uhr beginnen sich die Glocken zu regen! Tausend Kilogramm Bronze werden langsam aber sicher durch starke Elektromotoren in Schwung gebracht. Erst nach einer gewissen Anlaufzeit hört man den ersten, noch verhaltenen Glockenton der kleinsten Glocke. Die anderen folgen nach und nach und schließlich ertönt ein volles, wohltönendes Geläut. Der Turm erzittert leicht unter der Gewalt der großen Kräfte, die am Gebäck des Glockenstuhls zeren. Die Gottesdienstbesucher trudeln ein, erhalten ein Gesangbuch. Ein paar Worte werden gewechselt. Man freut sich, einander wieder zu sehen. Der Gottesdienst kann beginnen.

Wenn Sie jetzt Lust bekommen haben, sich auch in unsere ehrenamtliche Mesnerteams an der Johannes- oder Erlöserkirche einzubringen, dann melden Sie sich bei unserer Pfarramtssekretärin Sonja Dang. Wir freuen uns über jeden Zuwachs!

GEBHARD KEPPELER

Impressionen vom Tageszeltlager

Vom 29. bis 31. Juli konnte im Kirchhof der Johanneskirche das Tageszeltlager des CVJM stattfinden. Die teilnehmenden Kinder hatten viel Spaß und erlebten eine tolle Zeit mit Musik und Spiel, gutem Essen, einer Übernachtung unterm Sternenhimmel und der biblischen Geschichte von Daniel. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitarbeitende, die dies möglich gemacht haben!



Erntedank

In allen drei Kirchen feiern wir in diesem Jahr Erntedankgottesdienste. Am 3.10. um 10 Uhr in der Johanneskirche und um 11 Uhr in der Erlöserkirche mit Pfarrerin Dr. Maria Gotzen-Dold. Am 10.10. feiern wir einer Übernachtung unterm Sternenhimmel und der biblischen Geschichte von Daniel. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitarbeitende, die dies möglich gemacht haben!

Wir freuen uns über alle Erntegaben, die Sie für unsere Erntedankaltäre in die Kirchen bringen. Die Erntegaben werden wieder an die „Reutlinger Tafel“ des Diakonieverbandes gespendet. Haltbare Lebensmittel werden dort dringend benötigt. Wir freuen uns über „klassische“ Erntegaben wie Obst und Gemüse, aber eben auch über Nudeln, Kaffee, Mehl, Süßes etc. Selbsthergestellte Marmelade o.ä. dürfen wir leider nicht annehmen.

Annahme der Erntegaben:

Unterhausen: Samstag, 2.10., 11 bis 13 Uhr Erlöserkirche und Johanneskirche.

Honau: Freitag, 8.10. von 16 Uhr bis 18 Uhr. Falls Sie zu einem anderen Zeitpunkt die Erntegaben vorbeibringen möchten, nehmen Sie bitte direkt Kontakt mit unserer Mesnerin Anja Glück auf: E-Mail: kleine.anjagluck@web.de

Schon jetzt herzlichen Dank für alles, was Sie für den Erntaltar und die Reutlinger Tafel spenden!

Neues aus dem AK Asyl

Im August 2021 wurde die Geschäftsstelle des Arbeitskreises Asyl wegen des Weggangs von Juliane Rath neu besetzt. Claudia Leippert, die beruflich viele Jahre im Gesundheitswesen tätig war und seit einigen Jahren im AK Asyl ehrenamtlich arbeitet, übernahm die Stelle. „Ich freue mich auf die neue Aufgabe – ich empfinde es eigentlich als Ergänzung zu meiner ehrenamtlichen Tätigkeit und ich hoffe, die Stelle als Ehrenamtskoordinatorin mit meinen Fähigkeiten gut zu besetzen“, sagt sie.

Kontakt

Pfarramt Nord (Geschäftsführung)

- derzeit vakant, Stellvertretung: Pfrin Daniela Reich, Kontakt über Gemeindebüro

Pfarramt Süd (ab 21.10.)

Pfr. Manfred Schüsselin

Tel. 07129/5958

Mail: pfarramt.unterhausen-honau-sued@elkw.de

Gemeindebüro

Unterhausen, Kirchstraße 12

Sonja Dang

Tel. 07129/4216 Fax 07129/922277

Zeit: Di 9.30 - 12.30, Mi + Do 9.30 - 11.00

Honau, Schulstraße 17

Andrea Alle

Tel. 07129/5958 Fax 07129/922989

Zeit: Di 16.30 - 18.00

Kirchenpflege

Rathausplatz 3

Karin Strycek

Tel. 07129/927649

Di - Do: 9.30 - 11.30 Uhr

Hausmeisterinnen

Gemeindehaus Unterhausen,

Stefanie Henker, 07129/691688

Gemeindehaus Honau,

Gudrun Usenbenz, Tel. 07129/3906

Handy 0178/2016625

Mesnerin

Galluskirche Honau

Anja Glück, Mail: kleine.anjagluck@web.de

Vorsitzende

Gesamtkirchengemeinderat

Karl-Heinz Hipp, Tel. 07129/5017

KGR Unterhausen

Eberhard Vöhringer, Tel. 07121/756723

KGR Honau

Gudrun Usenbenz, Tel. 07129/3906

Impressum

Gemeindebrief der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Unterhausen-Honau

Ausgabe 4/2021

Herausgeber

Evang. Gesamtkirchengemeinde Unterhausen-Honau, Kirchstraße 12, 72805 Lichtenstein

Spendenkonto

KSK Reutlingen

IBAN: DE42 6405 0000 0000 0110 82

BIC: SOLADES1REU

Volksbank Ermstal-Alb eG

IBAN: DE05 6409 1200 0077 1400 01

BIC: GENODES1MTZ

Redaktionsteam:

Pfrin. Daniela Reich, Heike Betz, Sonja Dang, Gebhard Keppeler, Gert Lindemann

Layout & Satz: Burger Mediendesign

Auflage: 2.500 Stück

EIN CHORMUSICAL VON ANDREAS MALESSA UND TORE W. AAS

aazing grace
in concert

Solistinnen und Solisten,
Chor, Band und Junge Sinfonie Reutlingen

Sa, 18.9.2021 | 20.00 Uhr
So, 19.9.2021 | 17.00 Uhr

Schulhof Honau, Open Air

Eintritt frei! Sitzplatzreservierung erwünscht.
Schulhof Honau: Fliederweg 7, 72805 Lichtenstein
Aktuelle Informationen unter www.unterhausen-honau.de

Reservierung und Einlassregeln:

NEP START SOMMER 2021
KULTUR SOMMER 2021